

Fortbildung

13.10.2021 13:30 Uhr - 15:30 Uhr

Das Online-Zugangsgesetz und seine Auswirkungen auf die Caritas

...

Im Onlinezugangsgesetz (OZG) verpflichtet sich der Bund und die Länder, ihre Verwaltungsleistungen bis zum 31.12.2022 auch elektronisch über Verwaltungsportale anzubieten. Im Mittelpunkt des Gesetzes stehen die Nutzer*innen. Die Verwaltungsleistungen, die Auswirkungen auf die Bürger*innen haben, werden in den verschiedenen Bereichen in den Blick genommen. Das OZG wird große Auswirkungen bei den zukünftig zu beantragenden Sozialleistungen haben. In der Umsetzung werden die Leistungen Themenfeldern zugeordnet. Um den Aufwand für die Länder zu bündeln, wurden die Themenfelder auf die Bundesländer verteilt, wobei immer auch ein Bundesressort zuständig ist. In Nordrhein-Westfalen werden die Themenfelder "Arbeit und Ruhestand" und "Engagement und Hobby" bearbeitet. Zuständig ist das Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie (MWIDE) für das Feld "Arbeit und Ruhestand", für das Feld "Engagement und Hobby" zeichnet sich die Staatskanzlei verantwortlich.

Programm:

- 12.45 Uhr Ankommen, Mittagessen
- 13.30 Uhr Begrüßung
- 13.40 Uhr Das Onlinezugangsgesetz: Hintergründe und aktueller Stand
- 14.00 Uhr Das OZG und seine Auswirkungen auf die Caritas
- 15.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Zielgruppe:

Alle interessierten Führungskräfte.

Termin:

13.10.2021 13:30 Uhr - 15:30 Uhr

Kosten:

50,00 EUR

Veranstaltungsort:

Caritasverband für das Bistum Essen e.V.
Am Porscheplatz 1
45127 Essen
www.caritas-essen.de

Referent(inn)en:

Oliver Ollech

Ansprechpartner:

Dr. Jürgen Holtkamp (juergen.holtkamp@caritas-essen.de, +49 (201) 81028510)

Veranstalter:

Caritasverband für das Bistum Essen e.V. Geschäftsstelle

Veranstaltungsnummer:

06.008.21